



Bericht des Vorstands



**Regional verwurzelt.
Zukunftsorientiert aufgestellt.**

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,

das Geschäftsjahr 2025 war weltweit durch ein weiterhin anspruchsvolles politisches und wirtschaftliches Umfeld geprägt. Geopolitische Spannungen, insbesondere neue Konfliktherde im Nahen Osten sowie anhaltende handelspolitische Auseinandersetzungen zwischen den großen Wirtschaftsräumen, belasteten die globale Konjunktur und führten zu erhöhter Unsicherheit an den Finanzmärkten. Gleichzeitig wirkten strukturelle Herausforderungen wie der demografische Wandel, die Transformation hin zu klimaneutralen Wirtschaftssystemen sowie die zunehmende Fragmentierung des Welthandels dämpfend auf das Wachstum.

Im Euroraum zeigte sich im Jahr 2025 eine verhaltene konjunkturelle Entwicklung. Das Wirtschaftswachstum lag mit rund 0,0 % bis 1,5 % auf einem moderaten Niveau und blieb hinter früheren Erwartungen zurück. Insbesondere der internationale Handel verlor an Schwung, was sich auch auf exportorientierte Volkswirtschaften wie Deutschland auswirkte.

Die Inflation stabilisierte sich hingegen deutlich. Nach den hohen Preissteigerungen der Vorjahre näherte sich die Inflation im Jahresverlauf dem Zielwert der Europäischen Zentralbank von rund 2 %.

Vor diesem Hintergrund verfolgte die Europäische Zentralbank eine zunehmend stabilitätsorientierte Geldpolitik. Nach der Phase deutlicher Zinserhöhungen in den Vorjahren wurden die Leitzinsen im Jahr 2025 weitgehend stabil gehalten.

Die deutsche Wirtschaft war 2025 weiterhin von strukturellen und konjunkturellen Belastungen geprägt. Das reale Bruttoinlandsprodukt stagnierte weitgehend und bewegte sich mit einem Wachstum von nahe Null Prozent auf einem niedrigen Niveau. Gleichzeitig verschärfen sich die strukturellen Herausforderungen wie Fachkräftemangel und die demo-

graphische Entwicklung, die zunehmend dämpfend auf das Wachstumspotenzial wirken.

Die Kapitalmarktzinsen bewegten sich weiterhin auf einem erhöhten Niveau, was sich insbesondere in gestiegenen Finanzierungskosten widerspiegelte. So lagen beispielsweise die Baufinanzierungszinsen im Verlauf des Jahres deutlich über dem Niveau der Vorjahre und belasteten die Nachfrage nach Immobilienkrediten.

Für die Volksbank Krefeld eG bedeutete dieses Umfeld eine weiterhin hohe Relevanz ihres Geschäftsmodells: die verlässliche Versorgung von Privat- und Firmenkunden mit Finanzdienstleistungen, die Begleitung regionaler Wirtschaftskreisläufe sowie die Sicherstellung stabiler Finanzierungsbedingungen in einem von Unsicherheit geprägten Umfeld.

Ungeachtet des insgesamt herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds hat sich die Volksbank Krefeld im Geschäftsjahr 2025 außerordentlich erfolgreich behauptet. In allen wesentlichen Kernbereichen konnte ein beachtliches Wachstum erzielt werden.

Diese positive Entwicklung ist ein klarer Beleg für die Leistungsfähigkeit, Aktualität und Zukunftsfähigkeit unseres Genossenschaftlichen Geschäftsmodells. Die enge regionale Verwurzelung, die konsequente Ausrichtung an den Bedürfnissen der Mitglieder und Kunden sowie eine nachhaltige betriebswirtschaftliche Steuerung bilden dabei die Grundlage des Erfolges. Die Volksbank Krefeld präsentiert sich wiederholt als wirtschaftlich stabile und zugleich zukunftsorientierte Bank, deren tragfähiges Fundament eine verlässliche Basis für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen darstellt.

Um den gestiegenen Anforderungen an Regulierung, Digitalisierung und Wettbewerbsfähigkeit auch zukünftig gerecht zu werden, beschäftigt sich die



Stefan Rinsch und André Heiner

Volksbank Krefeld bereits seit geraumer Zeit mit strategischen Fusionsüberlegungen. In diesem Zusammenhang wurden im laufenden Geschäftsjahr – unter enger Einbindung des Aufsichtsrates – intensive und konstruktive Gespräche mit der Volksbank Düsseldorf Neuss eG, mit dem Ziel einer Verschmelzung geführt. Im Ergebnis ist es gelungen, die notwendigen wirtschaftlichen und strukturellen Rahmenbedingungen zu schaffen, um nach einer gezielten Konsolidierungsphase eine leistungsstarke, zukunftsfähige Genossenschaftsbank in der Metropolregion Düsseldorf / Krefeld / Neuss und Brüggen-Nettetal zu formen. Die angestrebte Fusion eröffnet erhebliche Chancen: Durch die Bündelung von Kompetenzen, die Nutzung von Synergien in zentralen Bereichen sowie eine effiziente Aufstellung können Kostenstrukturen optimiert und gleichzeitig Investitionen in zukunftsrelevante Themen – insbesondere Digitalisierung und Nachhaltigkeit – nachhaltig gestärkt werden. Darüber hinaus würde die größere Einheit wesentlich dazu beitragen, die stetig steigenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen noch besser und effizienter zu erfüllen. Zugleich erweitert sich die Leistungsfähigkeit im Sinne unserer Mitglieder und Kunden. Vor diesem Hintergrund erbitten Vorstand und Aufsichtsrat von unseren Vertretern und Vertreterinnen ausdrücklich ein positives Votum zu dem geplanten Zusammenschluss. Die Fusion ist ein bedeutender Schritt zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Bank und eröffnet neue Perspektiven für nachhaltiges Wachstum in einer starken prosperierenden Region. Veränderungen und Herausforderungen aktiv anzugehen, ist eine wesentliche Voraussetzung, um die Zukunft erfolgreich zu gestalten und dauerhaft wettbewerbsfähig zu bleiben. In einem sich stetig wandelnden wirtschaftlichen, technologischen

und regulatorischen Umfeld reicht es nicht aus, auf Entwicklungen lediglich zu reagieren. Vielmehr ist es entscheidend, frühzeitig Chancen zu erkennen, Risiken bewusst zu steuern und notwendige Anpassungen konsequent umzusetzen. Nur durch eine proaktive und vorausschauende Ausrichtung kann die Volksbank Krefeld ihre Leistungsfähigkeit sichern, ihre Marktposition stärken und auch künftig ein verlässlicher Partner für ihre Mitglieder und Kunden sein.

Dabei bleibt eines unverändert: Auch in einem größer werdenden Haus steht der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns. Die persönliche Nähe, die genossenschaftlichen Werte und die partnerschaftliche Begleitung unserer Mitglieder und Kunden bleiben das Fundament unseres Selbstverständnisses.

Krefeld, im Juni 2026
Der Vorstand Ihrer Volksbank Krefeld eG

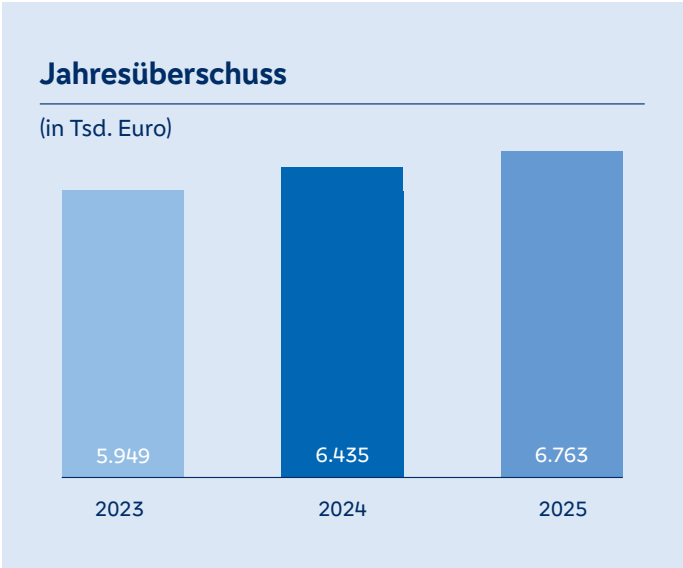
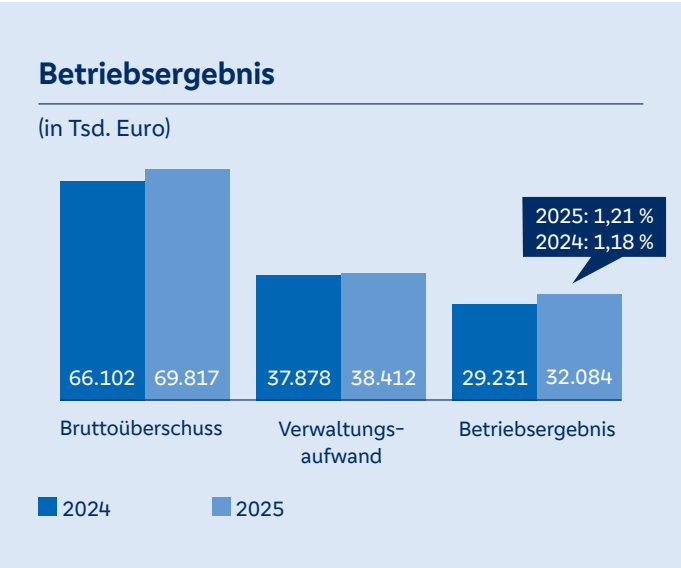
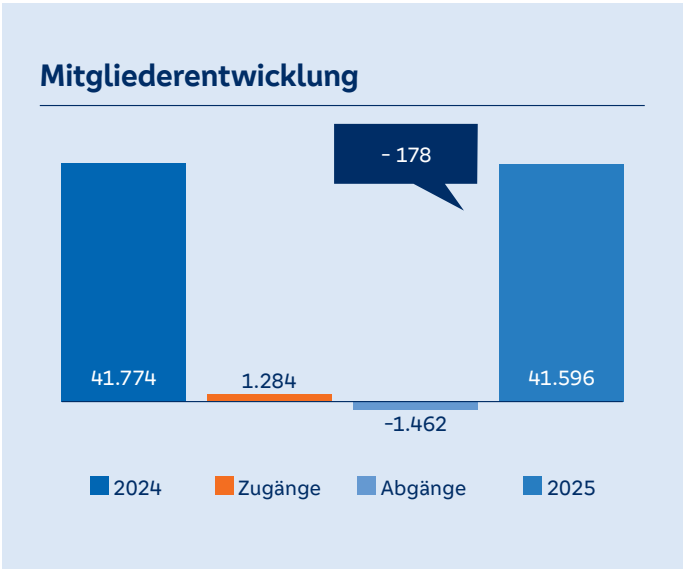
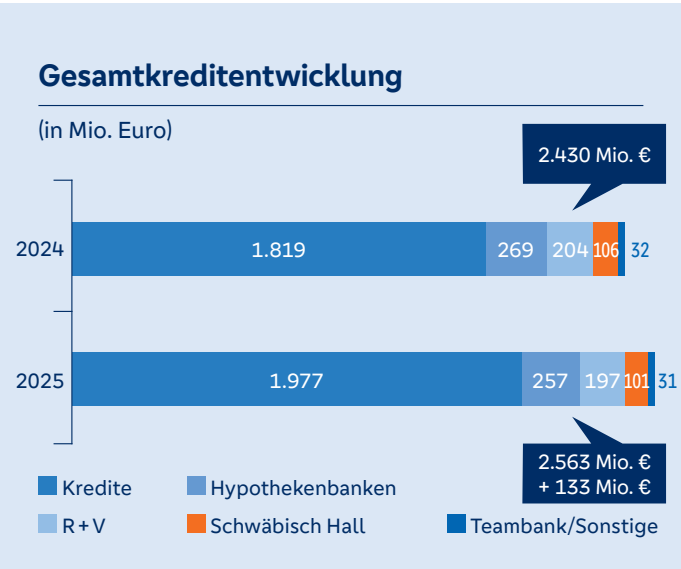
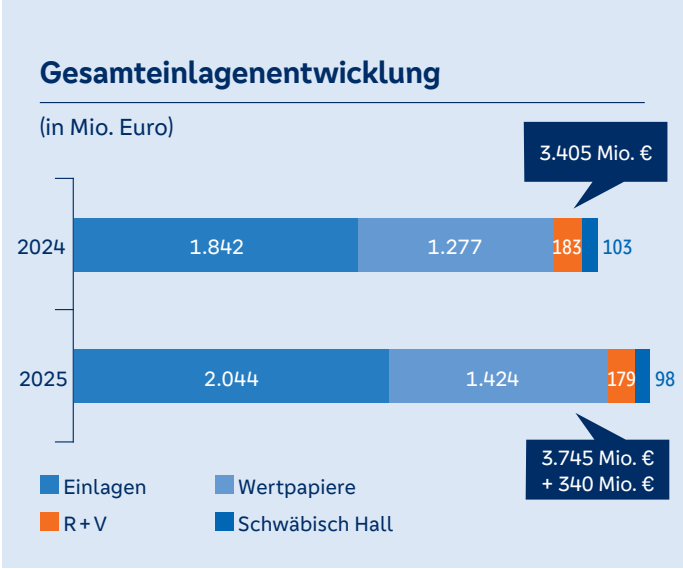
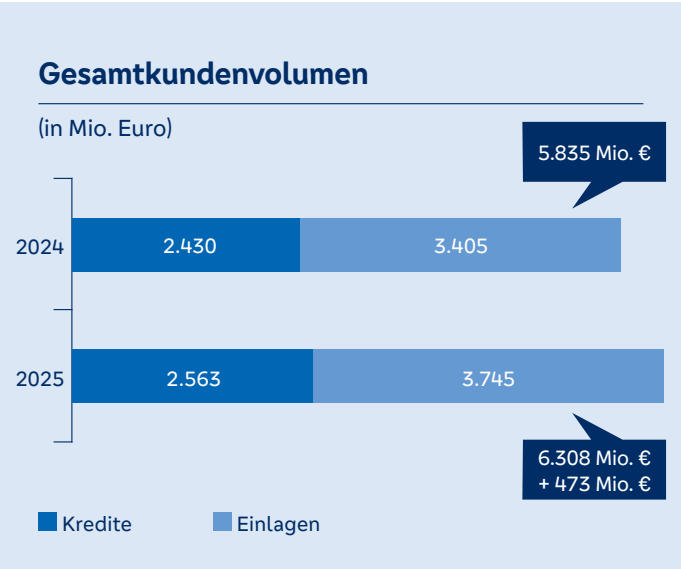
Stefan Rinsch

André Heiner

Geschäftsentwicklung 2025



Die diesjährigen Zahlen auf einen Blick



Jahresbilanz zum 31. Dezember 2025

Aktiva	Geschäftsjahr			Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			14.997.187,40		15.820
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			19.669.566,26		17.139
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	19.669.566,26			(	17.139)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	34.666.753,66	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00			(	0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			201.346.318,75		120.888
b) andere Forderungen			88.734,16	201.435.052,91	1.299
4. Forderungen an Kunden				1.970.607.927,88	1.819.081
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	1.086.652.828,62			(	960.849)
Kommunalkredite	11.100.196,56			(	13.308)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(	0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(	0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		62.935.676,69			81.938
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	62.935.676,69			(	81.938)
bb) von anderen Emittenten		141.583.203,48	204.518.880,17		152.319
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	119.956.815,50			(	129.845)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	204.518.880,17	0
Nennbetrag	0,00			(	0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				156.186.469,00	152.770
6 a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			54.818.555,31		54.855
darunter:					
an Kreditinstituten	587.077,85			(	597)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
an Wertpapierinstituten	0,00			(	0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.335.009,67	58.153.564,98	3.335
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	3.307.990,00			(	3.308)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
an Wertpapierinstituten	0,00			(	0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				175.000,00	175
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00			(	0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(	0)
an Wertpapierinstituten	0,00			(	0)
9. Treuhandvermögen				7.471.908,28	9.589
darunter: Treuhandkredite	7.471.908,28			(	9.589)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte:					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				43.309.639,21	43.839
13. Sonstige Vermögensgegenstände				5.602.534,02	5.168
15. Aktive latente Steuern				20.546.614,00	23.330
Summe der Aktiva				2.702.674.344,11	2.501.545

Passiva	Geschäftsjahr			Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		10
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>322.668.831,26</u>	322.668.831,26	338.636
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		225.924.112,76			199.135
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>23.191.777,57</u>	249.115.890,33		33.581
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		1.410.590.861,15			1.353.486
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>384.440.764,48</u>	<u>1.795.031.625,63</u>	2.044.147.515,96	255.373
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00			(	0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(	0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten					
darunter: Treuhandkredite	7.471.908,28			7.471.908,28	9.589 (9.589)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				2.427.383,39	2.028
6. Rechnungsabgrenzungsposten				108.981,13	124
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			11.965.221,26		12.258
b) Steuerrückstellungen			4.671.292,43		4.265
c) andere Rückstellungen			<u>6.285.753,04</u>	22.922.266,73	6.320
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(	0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				151.956.000,00	141.606
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	122.000,00			(	122)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			17.885.084,80		18.096
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		63.100.000,00			60.250
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>63.100.000,00</u>	126.200.000,00		60.250
d) Bilanzgewinn			<u>6.886.372,56</u>	<u>150.971.457,36</u>	6.538
Summe der Passiva				2.702.674.344,11	2.501.545
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		31.351.586,80			33.094
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	31.351.586,80		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>75.492.955,33</u>	75.492.955,33		69.022
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(	0)

Der vollständige Jahresbericht (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und der Lagebericht mit Bestätigungsvermerk vom Genoverband e.V., Düsseldorf, werden nach der Genehmigung durch die Vertreterversammlung im elektronischen Unternehmensregister veröffentlicht.

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2025	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		58.418.390,00			52.362
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>3.065.696,70</u>	61.484.086,70		3.472
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
2. Zinsaufwendungen			<u>18.294.108,31</u>	43.189.978,39	16.424
darunter: erhaltene negative Zinsen	6.875,60				(6)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			4.331.740,48		4.115
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.015.002,93		2.011
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	6.346.743,41	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	22
5. Provisionserträge			23.303.535,95		23.095
6. Provisionsaufwendungen			<u>3.023.234,08</u>	20.280.301,87	2.528
7. Nettoertrag des Handelsbestands				0,00	27
8. Sonstige betriebliche Erträge				2.811.339,07	2.013
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand		17.281.583,37			16.548
aa) Löhne und Gehälter					
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>4.174.282,70</u>	21.455.866,07		4.879
darunter: für Altersversorgung	878.261,42				(1.844)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>14.531.640,70</u>	35.987.506,77	14.041
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				2.424.579,83	2.437
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				658.392,22	321
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			4.097.720,54		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	-4.097.720,54	1.178
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			222.592,83		1.183
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	-222.592,83	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				51.471,89	0
18. [gestrichen]				<u>0,00</u>	<u>0</u>
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				29.186.098,66	29.934
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			11.893.797,09		8.504
darunter: latente Steuern	2.782.975,00				(-653)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>179.783,46</u>	12.073.580,55	145
24 a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>10.350.000,00</u>	<u>14.850</u>
25. Jahresüberschuss				6.762.518,11	6.435
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>123.854,45</u>	<u>103</u>
				6.886.372,56	6.538
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	0
				6.886.372,56	6.538
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
29. Bilanzgewinn				6.886.372,56	6.538

374.000 €

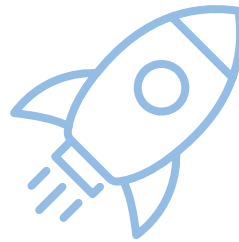
Spenden und Sponsoring



Gesamtkunden-
volumen



6.308 Mio €



Projekte in der Region

488

Unterstützung von gesellschaft-
lichem Engagement



Neue
Mitglieder

1.284

Lerne unser Team kennen.

Brüggen



Brüggen / Bracht

Theodoros Gousis

theodoros.gousis@vbkrefeld.de
Bruchstraße 5-9, 41379 Brüggen
Breyeller Str. 2, 41379 Brüggen

Krefeld



Dionysiusplatz (Hauptstelle)

Lukas Frenken

lukas.frenken@vbkrefeld.de
Dionysiusplatz 23, 47798 Krefeld



Fischeln

Benedict Wynen

benedict.wynen@vbkrefeld.de
Anrather Str. 2, 47807 Krefeld

Nettetal



Breyell / Lobberich

Stefan Terporten

stefan.terporten@vbkrefeld.de
Biether Str. 15b, 41334 Nettetal
Niedieckstraße 1, 41334 Nettetal



Kaldenkirchen

Nicola Davids

nicola.davids@vbkrefeld.de
Klostergasse 8, 41334 Nettetal

Unsere Rufnummer:

02151 5670 - 0



8



**Ansprechpartner
vor Ort**



Hüls/St. Hubert

Norbert Leufgen

norbert.leufgen@vbkrefeld.de
Tönisberger Str. 37-39, 47839 Krefeld
Hauptstraße 2, 47906 Kempen



Uerdingen

Stefanie Jekutsch

stefanie.jekutsch@vbkrefeld.de
Kurfürstenstraße 22, 47829 Krefeld

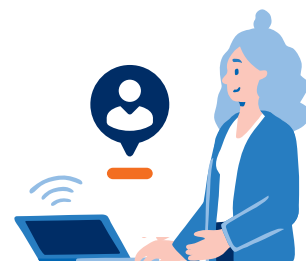
Tönisvorst



St. Tönis/Vorst

Jürgen Suhens

juergen.suhens@vbkrefeld.de
Rathausplatz 7, 47918 Tönisvorst
Hauptstraße 6, 47918 Tönisvorst



Impressum

Herausgeber
Volksbank Krefeld eG
Dionysiusplatz 23
47798 Krefeld

Tel. 02151 5670-0
info@vbkrefeld.de

Vertreten durch den Vorstand
Stefan Rinsch (Vorsitzender)
André Heiner

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Michael Gehlen

Bilder: Volksbank Krefeld eG
Grafiken; Adobe Stock

Volksbank Krefeld eG
Dionysiusplatz 23
47798 Krefeld

Tel. 02151 5670-0
info@vbkrefeld.de
www.vbkrefeld.de